

## Referent:innen

### Zielgruppe

(Sozial-)pädagogische Fachkräfte aus dem Bereich Hilfe zur Erziehung, die bei einem öffentlichen oder freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind

### Zeit

ab 8.45 Uhr bis 17 Uhr

### Veranstaltungsort

Mutterhaus der Diakonissen Speyer  
Hilgardstraße 26  
67346 Speyer

### Teilnahmegebühr

95 € (inkl. Tagungsverpflegung und Parkticket)

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich digital in unserem Online-Portal an.



Nutzen Sie den QR-Code oder gehen Sie auf [www.diakonissen.de/biz](http://www.diakonissen.de/biz) Im Bereich „Sozialpädagogik“ gelangen Sie zum Fachtag.



Alternativ senden Sie eine E-Mail (inkl. der beiden gewünschten Denkwerkstätten) an [fortbildung@diakonissen.de](mailto:fortbildung@diakonissen.de).

#### **Celina von Betzold**

freie Philosophin und Autorin, München

#### **Hannah Binder**

Referentin für Jugendhilfe und Familienrecht, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. Heidelberg

#### **Dr. Harald Britze**

Teamleitung und stellv. Leitung Zentrum Bayern Familie und Soziales, Bayerisches Landesjugendamt München

#### **Dominik Dallwitz-Wegner**

Diplom-Soziologe, Dozent, Gründer von GlücksStifter Hamburg

#### **Thilo Fleck**

Diplom-Sozialpädagoge (BA), Bereichsleitung Ganztageschulen, eva Evangelische Gesellschaft e. V. Stuttgart

#### **Ines Franitza**

Jugend- und Heimerzieherin, Sozialwirtin, Teamleitung einer Ganztageschule, eva Evangelische Gesellschaft e. V. Stuttgart

#### **Reinhold Gravelmann**

Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Referent AFET-Bundesverband für Erziehungshilfen e. V. Hannover

#### **Jeremy Link**

Vorstand Landesjugendhilferat Rheinland-Pfalz, Mainz

#### **Marion Moos**

Diplom-Pädagogin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, ism Mainz gGmbH

#### **Heinz Müller**

Diplom-Pädagoge, Vorstand und Geschäftsführer Institut für Sozialpädagogische Forschung (ism) Mainz gGmbH

#### **Melanie Schindhelm**

Erziehungswissenschaftlerin (M. A.), Bereichsleitung IBI-Gruppen (intensive/besondere/inklusive Gruppen) Diakonissen Speyer, Beraterin Landesjugendhilferat Rheinland-Pfalz

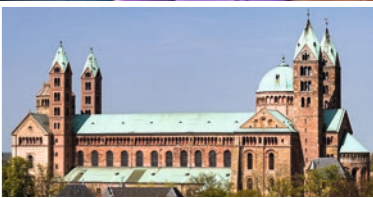
#### **Dr. Koralia Sekler**

Geschäftsführung AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e. V.

### Unsere Kooperationspartner:



©Christian Schwier, @Robert Kneschke, @Ulroif - stock.adobe.com



## Diakonissen Speyer

## 2. Fachtag Kinder- und Jugendhilfe

# In gemeinsamer Verantwortung Zukunft gestalten

Mittwoch, 18. September 2024



Hilgardstraße 26  
67346 Speyer  
Telefon 06232 22-0  
[info@diakonissen.de](mailto:info@diakonissen.de)  
[www.diakonissen.de](http://www.diakonissen.de)

**Diakonissen Bildungszentrum**  
Telefon 06232 22-1223  
Fax 06232 22-1734  
[fortbildung@diakonissen.de](mailto:fortbildung@diakonissen.de)



Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Interessierte,

wir freuen uns sehr, dass wir Sie nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr ein zweites Mal zu einem Fachtag nach Speyer einladen können.

„In gemeinsamer Verantwortung Zukunft gestalten“ – dieser Titel war und ist topaktuell. Die Kinder- und Jugendhilfe, freie und öffentliche Träger, stehen vor großen Herausforderungen, die es weitestgehend gemeinsam zu meistern gilt. Mit großer Spannung erwarten wir den Referentenentwurf eines neuen SGB VIII, das richtungsweisend für die nächsten Jahrzehnte sein wird.

Es gibt jede Menge Themen und Fragestellungen, die uns in der Kinder- und Jugendhilfe beschäftigen. Davon möchten wir einige mit Ihnen gemeinsam in sieben thematischen Denkwerkstätten erörtern, diskutieren und Lösungsansätze sowie Anregungen für praktische Umsetzungen finden.

Auch wird es wieder Raum und Zeit für einen informellen Erfahrungsaustausch untereinander und zum Knüpfen neuer Kontakte geben.

Für Ihr leibliches Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

**Melden Sie sich am besten gleich an – wir freuen uns auf Sie!**



**Claudia Völcker**

Leitung  
Kinder- und Jugendhilfe

08.45 Uhr	<b>Ankommen &amp; Morgenkaffee</b>
09.15 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Claudia Völcker</b> Leitung Kinder- und Jugendhilfe, Diakonissen Speyer
09.30 Uhr	<b>Zum aktuellen Stand im Gesetzgebungsverfahren für die Jugendhilfe</b> <b>Heinz Müller</b>
10.00 Uhr	<b>„Wie kommt das Ich zum Du?“ kleine philosophische Überlegungen zum Verbundensein</b> <b>Celina von Betzold</b> freie Philosophin und Autorin, München
10.30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11.00 Uhr	<b>Denkwerkstätten Runde I</b> Sie wählen Ihre Denkwerkstätten (Runde I und Runde II) bei Ihrer Anmeldung aus. Vor- und nachmittags werden dieselben Denkwerkstätten angeboten.
12.15 Uhr	<b>Meet &amp; Eat – Mittagsimbiss und Networking</b>
13.00 Uhr	<b>Impro-Theater</b> <b>Subito! Wiesbaden</b>
13.45 Uhr	<b>Neue Rechte und neue Pflichten im Rahmen der Hilfen für junge Volljährige</b> <b>Hannah Binder</b>
14.15 Uhr	<b>Denkwerkstätten Runde II</b>
15.30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15.45 Uhr	<b>Kinderzirkus Chaotikus (Der Zirkus, der nie schlapp macht)</b> <b>Jugendhilfe Diakonissen Speyer</b>
16.00 Uhr	<b>Blitzlichter</b> <b>Claudia Völcker</b>
16.20 Uhr	<b>Widerstandsfähigkeit und Optimismus – Ob und wie wir die Haltung junger Menschen ändern können</b> <b>Dominik Dallwitz-Wegner</b>
16.45 Uhr	<b>Tagesabschluss</b> <b>Claudia Völcker</b>

<b>Denkwerkstatt 1</b>	<b>Eine runde Sache: die Ganztagesgrundschule in Stuttgart</b> <b>Von der Idee über die Konzeption zur Umsetzung: Hilfreiches und Hindernisse</b>	<b>Thilo Fleck</b> Diplom-Sozialpädagoge (BA), Bereichsleitung Ganztagesesschulen, eva Evangelische Gesellschaft e. V. Stuttgart <b>Ines Franitza</b> Jugend- und Heimerzieherin, Sozialwirtin, Teamleitung einer Ganztagesesschule, eva Evangelische Gesellschaft e. V. Stuttgart
<b>Denkwerkstatt 2</b>	<b>Die ungenutzten Potentiale des § 20 SGB VIII</b>	<b>Dr. Koralia Sekler</b> Geschäftsführung AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. <b>Heinz Müller</b> Diplom-Pädagoge, Vorstand und Geschäftsführer Institut für Sozialpädagogische Forschung (ism) Mainz gGmbH
<b>Denkwerkstatt 3</b>	<b>Was junge Menschen brauchen, wenn sie die Jugendhilfe verlassen</b>	<b>Hannah Binder</b> Referentin für Jugendhilfe und Familienrecht, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familien- recht e. V. Heidelberg
<b>Denkwerkstatt 4</b>	<b>Ombudschaft Umsetzungsaspekte und Potenziale zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe</b>	<b>Marion Moos</b> Diplom-Pädagogin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, ism Mainz gGmbH <b>Dr. Harald Britze</b> Teamleitung und stellv. Leitung Zentrum Bayern Familie und Soziales, Bayerisches Landesjugendamt München
<b>Denkwerkstatt 5</b>	<b>Soziale Arbeit und KI? Zwischen Künstlicher Intelligenz und menschlicher Nähe</b>	<b>Reinhold Gravelmann</b> Diplom-Pädagoge, Diplom-Sozialpädagoge, Referent AFET-Bundesverband für Erziehungs- hilfen e. V. Hannover
<b>Denkwerkstatt 6</b>	<b>Beteiligung in der Kinder- und Jugendhilfe Ideen und Austausch aus der Praxis</b>	<b>Melanie Schindhelm</b> Erziehungswissenschaftlerin (M.A.), Bereichs- leitung IBI-Gruppen (intensive/besondere/ inklusive Gruppen) Diakonissen Speyer, Beraterin Landesjugendhilferat Rheinland-Pfalz <b>Jeremy Link</b> Vorstand Landesjugendhilferat Rheinland-Pfalz, Mainz
<b>Denkwerkstatt 7</b>	<b>Was ist „Glück“ und wie wir es fördern können</b>	<b>Dominik Dallwitz-Wegner</b> Diplom-Soziologe, Dozent, Gründer von GlücksStifter Hamburg